

Urech und Burri glänzen

Aktualisiert am 14.02.2011

Leichtathletik Die Langnauerin Lisa Urech in Karlsruhe und die Bernerin Livia Burri in Sheffield haben in der Halle für Aufsehen gesorgt.

Stichworte

Langnau im Emmental



Beim Hallenmeeting in Karlsruhe egalisierte Lisa Urech (SK Langnau) in 8,00 Sekunden ihre persönliche Bestleistung über 60 m Hürden. Urech gewann ihren Vorlauf vor Yvette Lewis (USA), Vonette Dixon (Jam) und Aleksandra Antonowa (Russ). Zum Schweizer Indoorrekord von Julie Baumann fehlten ihr nur fünf

Hundertstel. In Europa ist sie mit dieser Zeit die Nummer vier in der laufenden Saison. Im Final gelang Lisa Urech trotz eines nicht optimalen Starts die Bestätigung ihrer starken Form. In 8,02 Sekunden wurde sie als zweitbeste Europäerin Fünfte. Die US-Amerikanerin Kellie Wells stellte in 7,82 Sekunden eine Jahresweltbestzeit auf. **Burri mit Schweizer Rekord** Livia Burri hatte am Samstag in Sheffield (Gb) einen Schweizer Hallenrekord über 3000 m aufgestellt. In 9:24,40 war die 24-jährige Bernerin knapp zwei Sekunden schneller als Vera Notz-Umberg (9:26,39) vor acht Jahren. Den 3000-m-Rekord im Freien hält noch immer Anita Weyermann mit 8:35,83. Noch schneller als Burri lief wenige Stunden später Astrid Leuterer in Seattle/Washington. Die 9:20,94 werden aber nicht als Schweizer Indoorrekord geführt, da sie auf einer 300- statt 200-Meter-Bahn erzielt wurden. [si >](#)

Erstellt: 14.02.2011, 00:31 Uhr

Empfehlen

Empfehl dies deinen Freunden.